

Bürgerinformationsveranstaltung  
**Verkehr in der Innenstadt**





Scannen Sie diesen QR-Code



oder

Rufen Sie [www.menti.com](https://www.menti.com)  
auf und tragen den  
Zugangscode **1625 0710** ein.

Die Fragen werden schrittweise  
eingebildet. Sie müssen daher nicht auf  
den Button „Nächste Frage“ klicken.

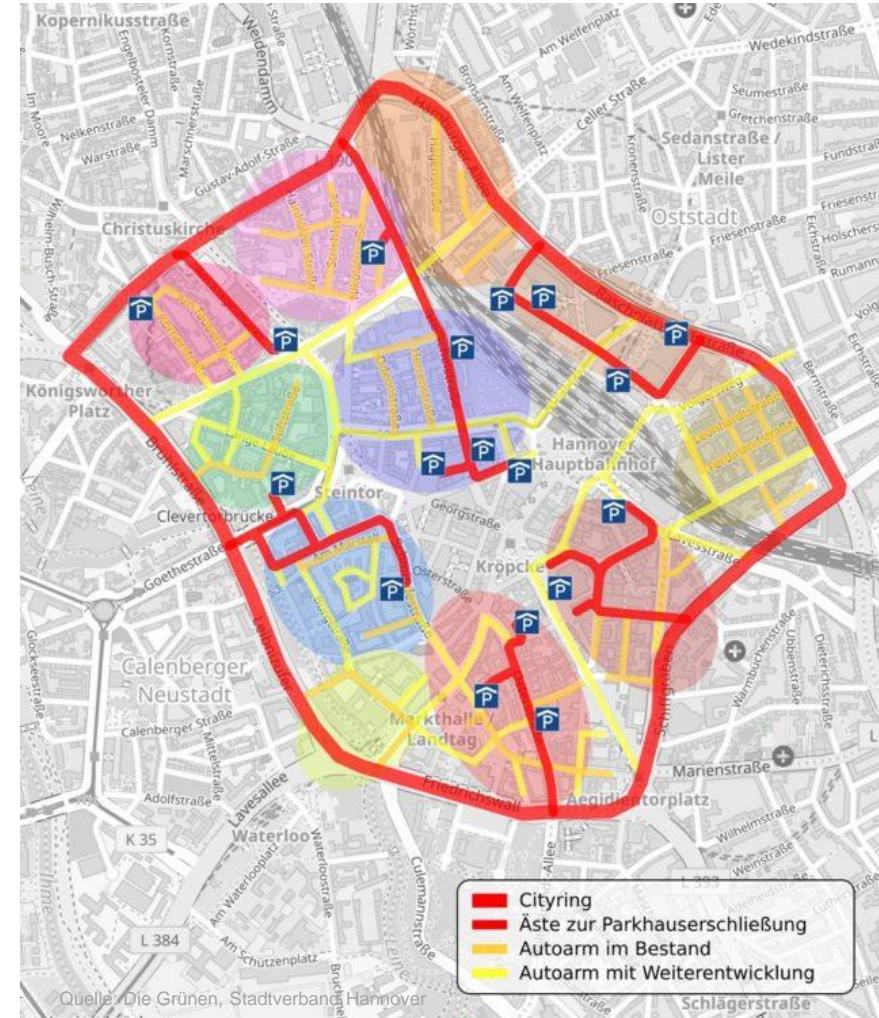


# Wie macht es z.B. Hamburg?





# Wie macht es z.B. Hannover?





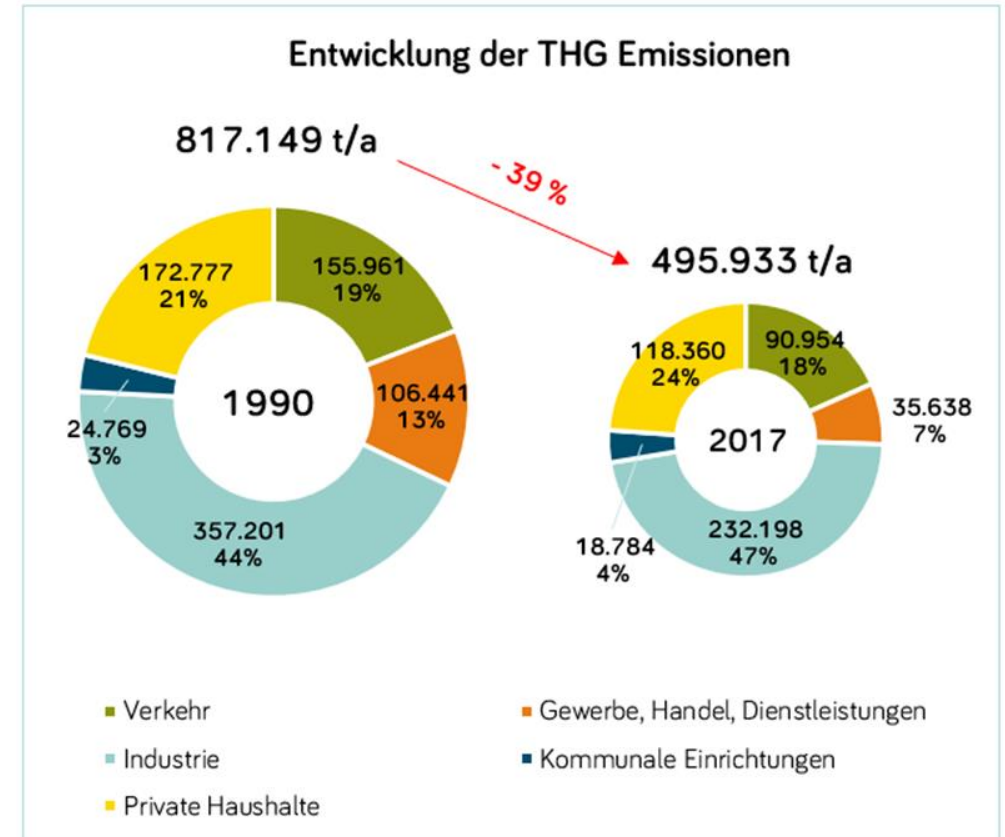
Ziele: 95% der Treibhausgase reduzieren & 50% Endenergieeinsparung

- Ratsbeschluss v. 07.12.2017
- Leitlinie für klimaschutzbezogenes Handeln
- 40 Maßnahmen

u. a. Maßnahme 22

**Minderung der innerstädtischen Verkehrsbelastung und Entwicklung des Straßennetzes mit Weitsicht**

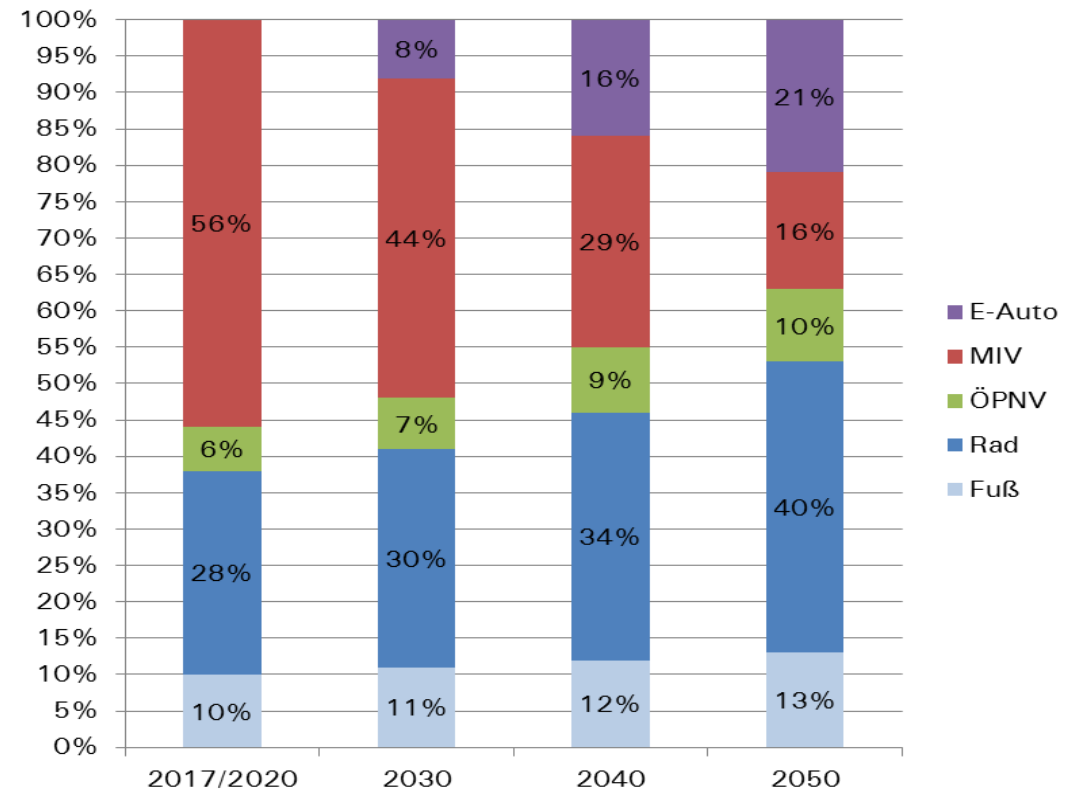
*„Prüfung der Möglichkeit eines Pilotprojektes für temporäre Räumlösungen bzw. Umnutzungen von Straßenräumen zur Minderung des Autoverkehrs in der Innenstadt.“*

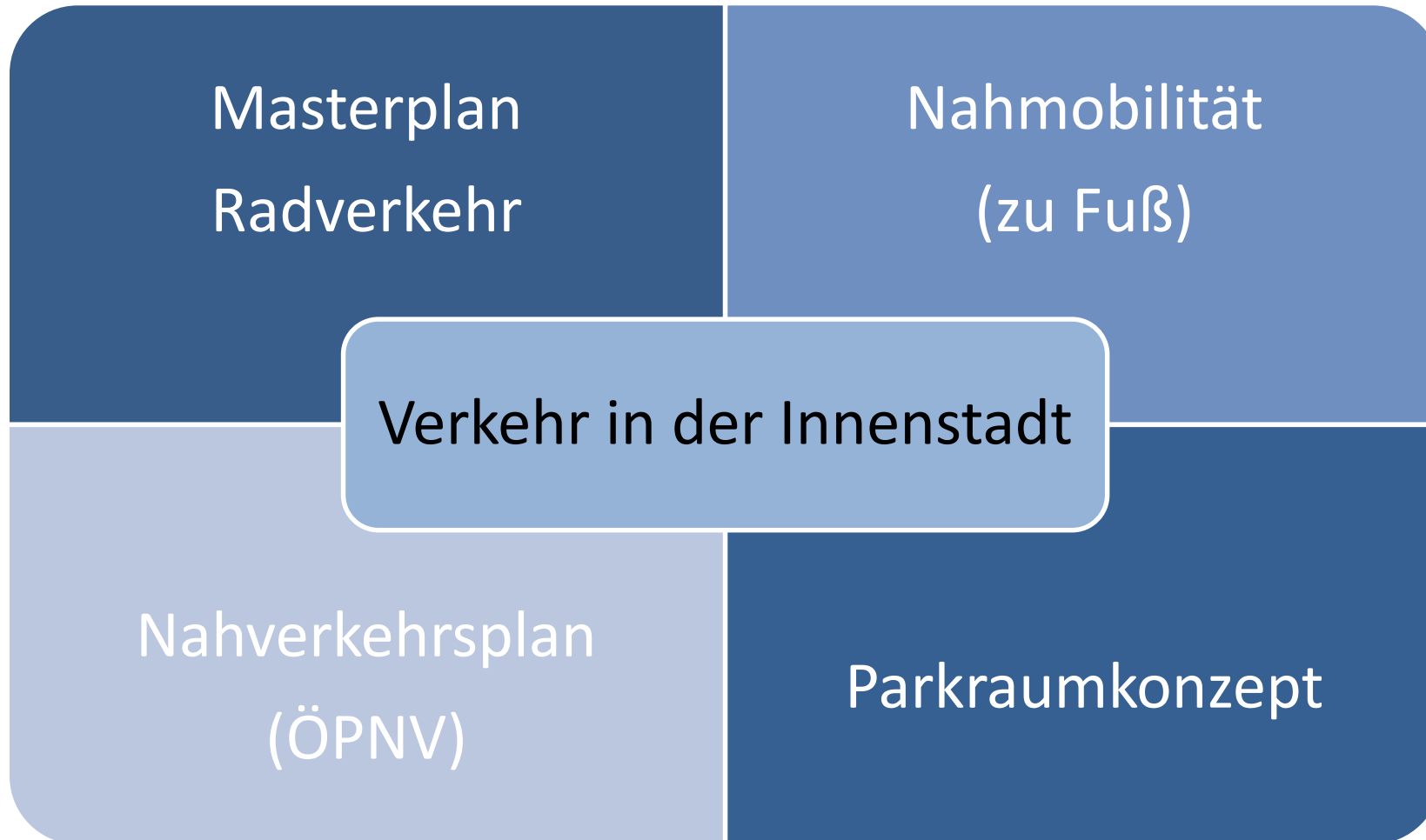


Ziel: Erhöhung des Radverkehrsanteils auf 40% im Jahr 2050

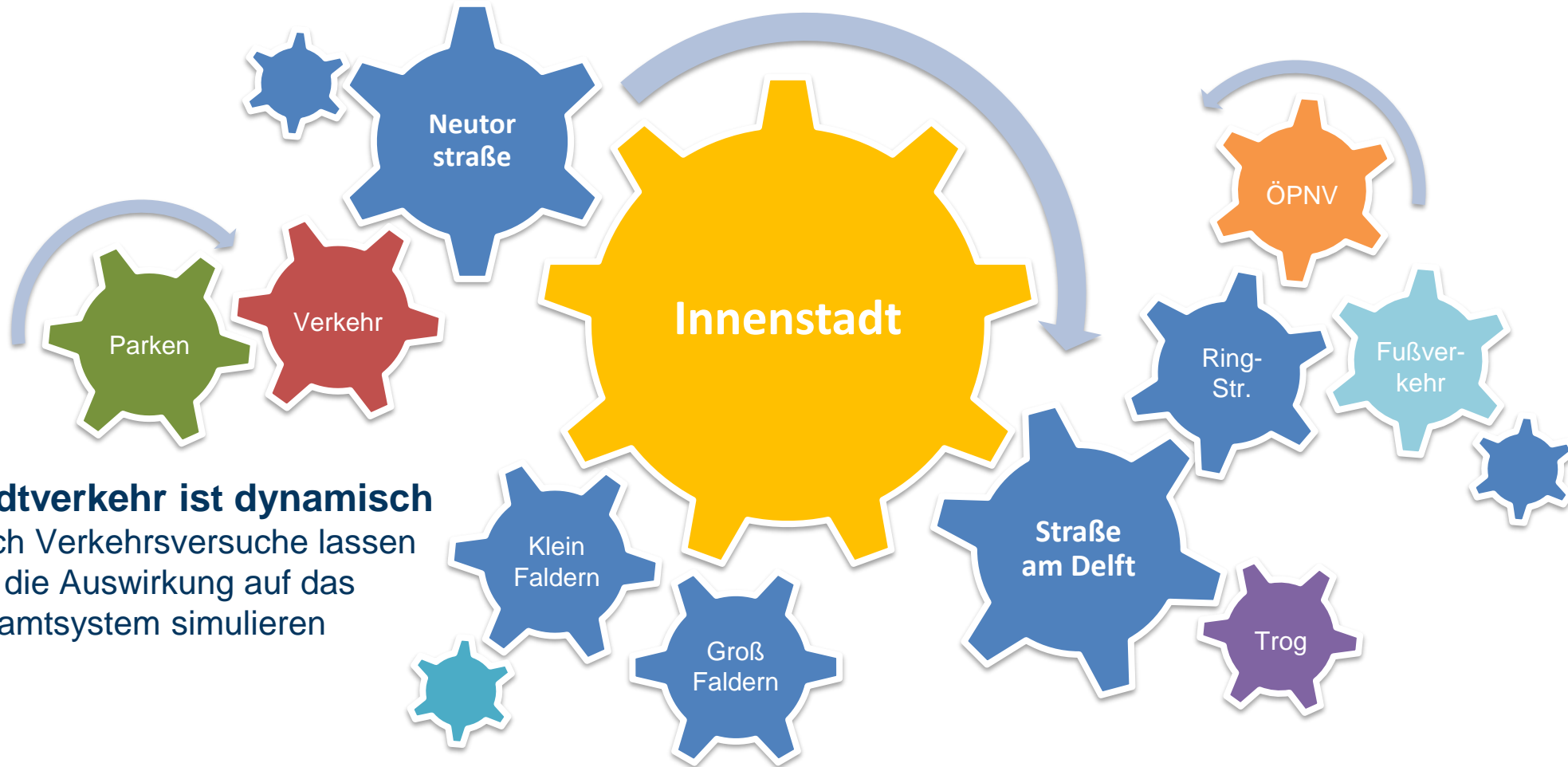
- Ratsbeschluss v. 28.05.2019
- Veränderung des Modal Split
- angepasste Verkehrsplanung
- Umstieg fördern
- 36 Push/Pull-Maßnahmen

u. a. Maßnahme 17  
**Rathausplatz aus Begegnungszone**









## Stadtverkehr ist dynamisch

Durch Verkehrsversuche lassen sich die Auswirkung auf das Gesamtsystem simulieren



## Ergebnis aus dem Bürgerdialog 08.11.2021

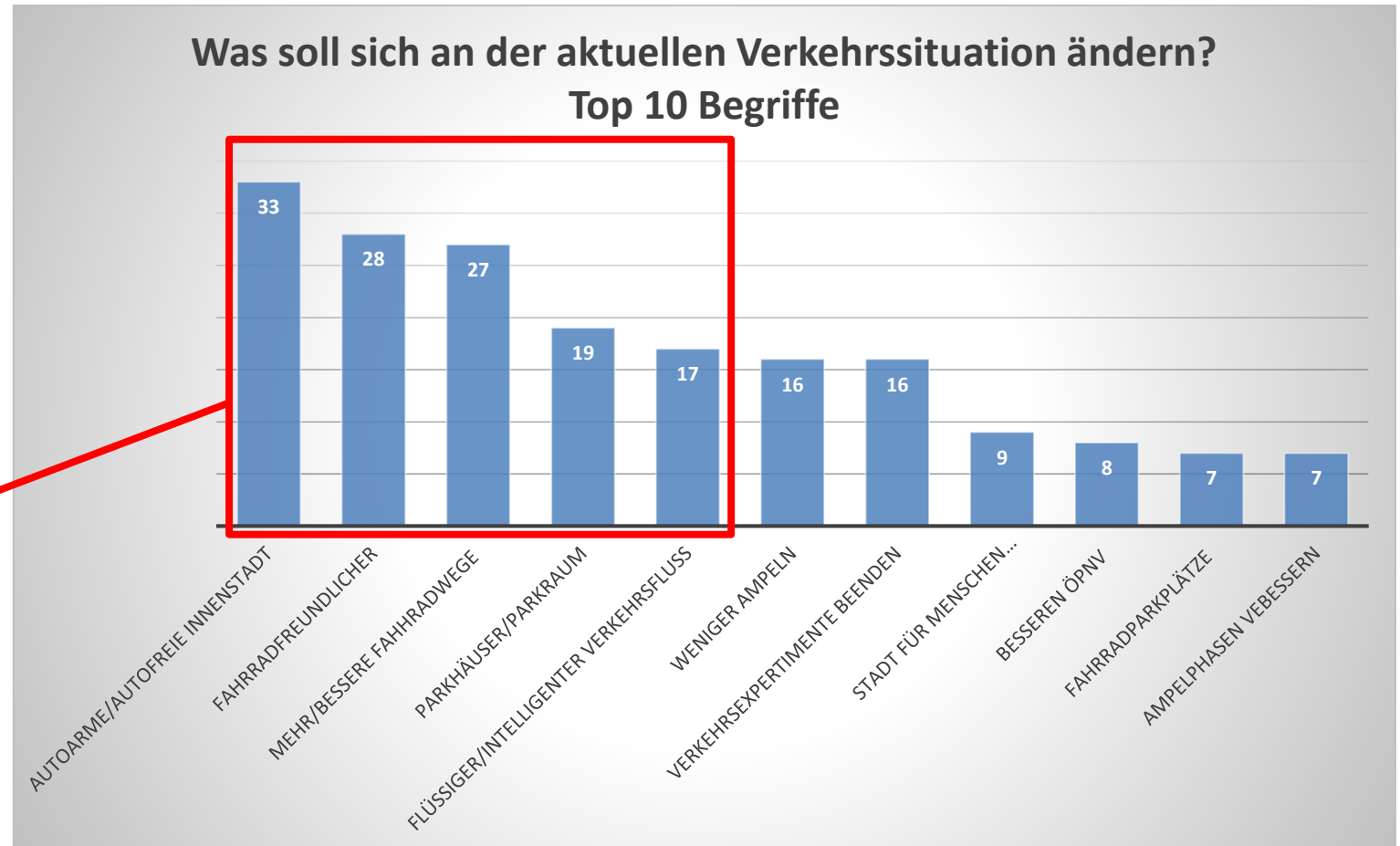
Fragestellung: Was soll sich an der Verkehrssituation in der Stadt Emden ändern?



## Ergebnis aus dem Bürgerdialog 08.11.2021

Fragestellung: Was soll sich an der Verkehrssituation in der Stadt Emden ändern?

50% aller  
genannten  
Begriffe

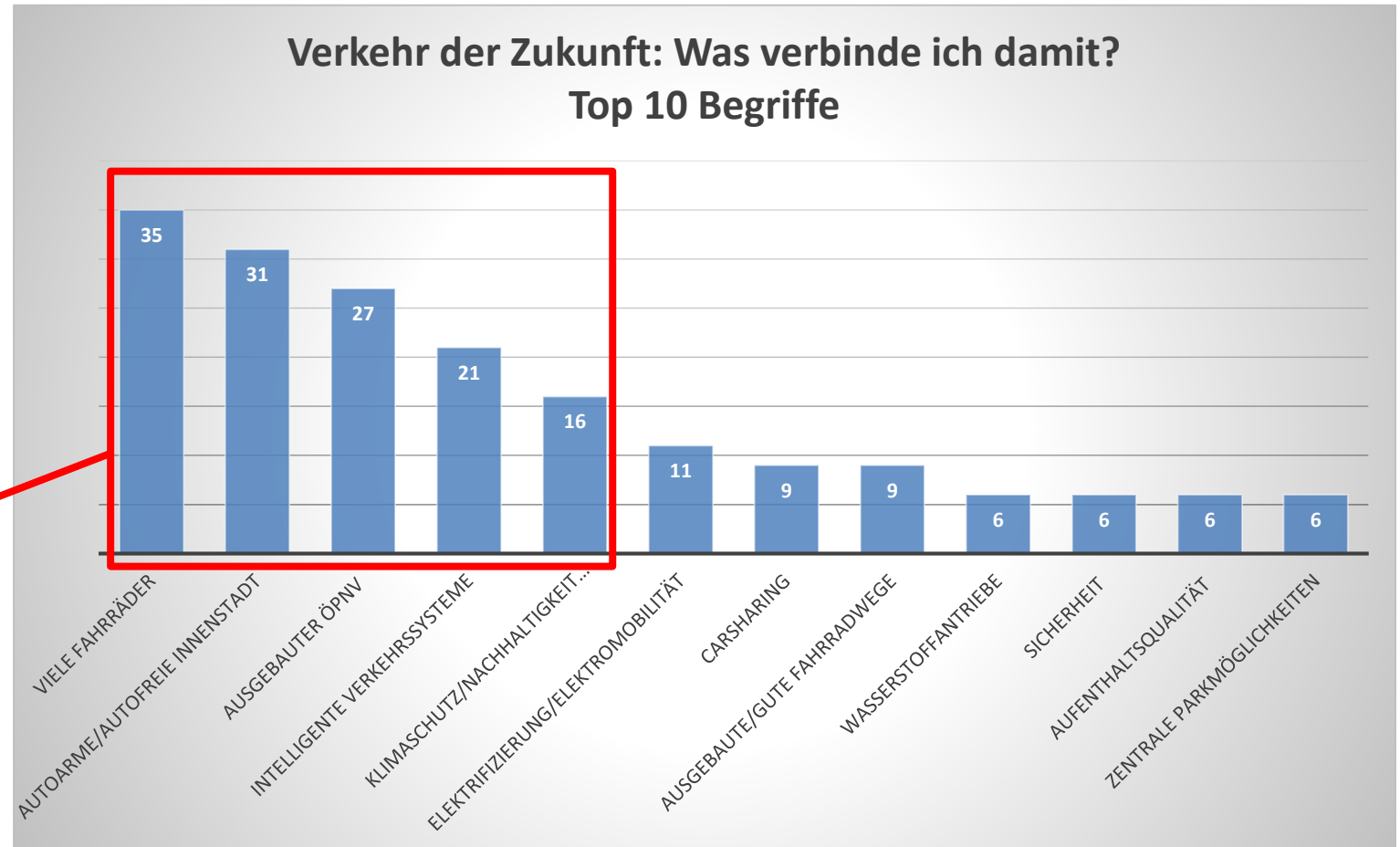




## Ergebnis aus dem Bürgerdialog 08.11.2021

Fragestellung: Verkehr der Zukunft: Was verbinde ich damit?

50% aller  
genannten  
Begriffe





## Die Verkehrsversuche für die Neutorstraße sind abgeschlossen!



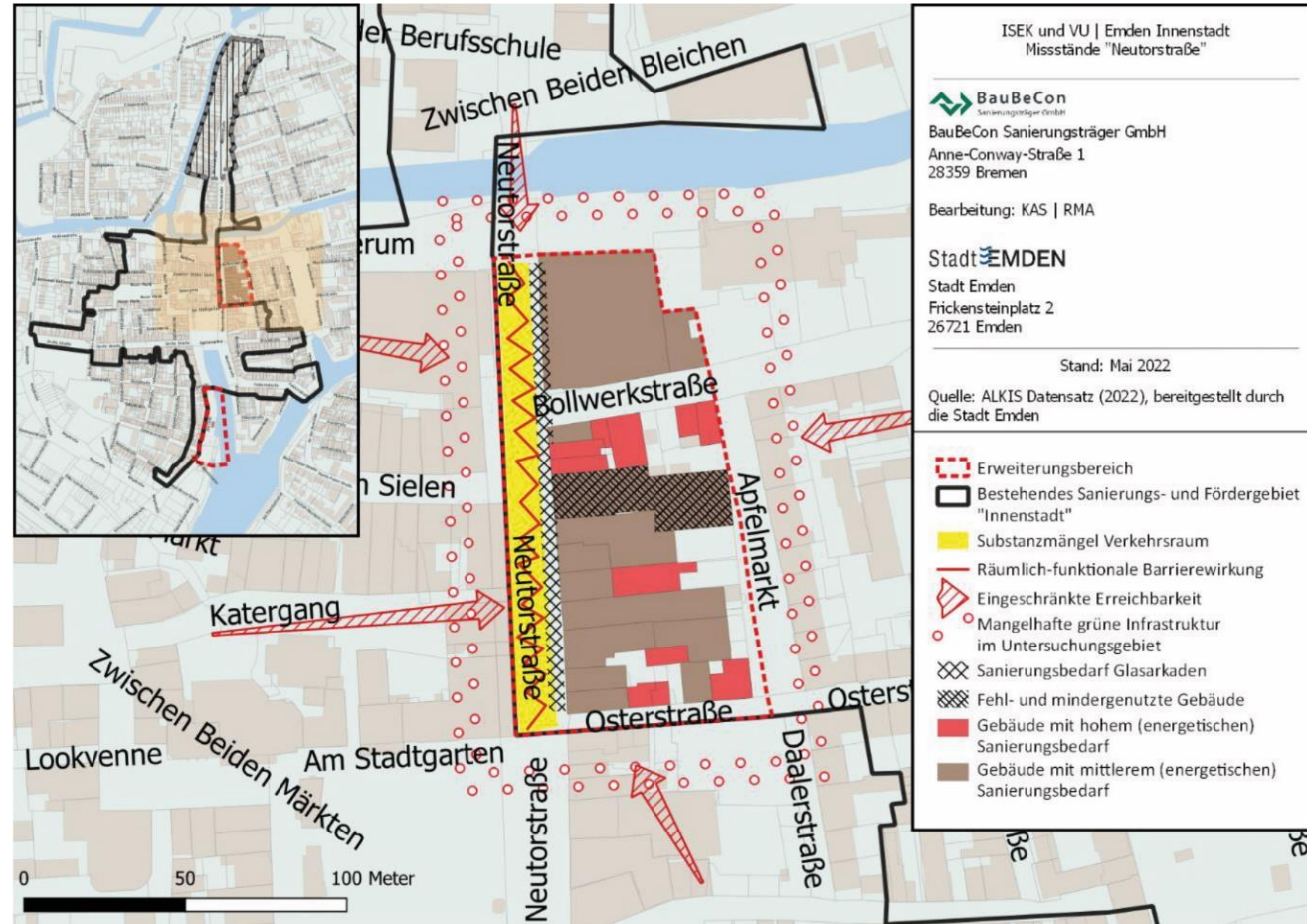
## Ausgangssituation Neutorstraße (VU / ISEK Sanierung Innenstadt):

- Barrierewirkung durch intensiven motorisierten Verkehr
- Besondere Beeinträchtigung der Fußgängerzone
- Gefahren und Attraktivitätsmängel für Fuß- und Radverkehr durch zu wenig Raum und zu schmale Radwege
- Substanzmängel beim Straßenbelag
- Substanzmangel Arkaden und Fassaden
- Fehlende Durchgrünung
- Mangel an Aufenthaltsqualität sowie Fahrradabstellmöglichkeiten
- Zusätzlich eingeschränkte Nutzung der ohnehin schmalen Gehwege für FußgängerInnen insbesondere unter den Arkaden
- Beeinträchtigte Wahrnehmbarkeit des anliegenden Einzelhandels



# Verkehrsversuch Neutorstraße – Die autoarme Innenstadt

## Ausgangssituation Neutorstraße



VU / ISEK Sanierung Innenstadt



## Zielstellung „die Neutorstraße der Zukunft“ (VU / ISEK Sanierung Innenstadt):

- Platz für Menschen
- Förderung des Kleinklimas
- Höhere Verweildauer und Flanieren
- Zusammenwachsen der Straßenränder
- Höhere Verkehrssicherheit
- Verlagerung auf den Fuß- und Radverkehr
- Entspannter Radfahren
- Weniger Kfz-Verkehr, vor allem Vermeidung von Durchgangsverkehren (Entschleunigung)
- Verlagerung von Verkehren
- Mehr Flexibilität in der Nutzung

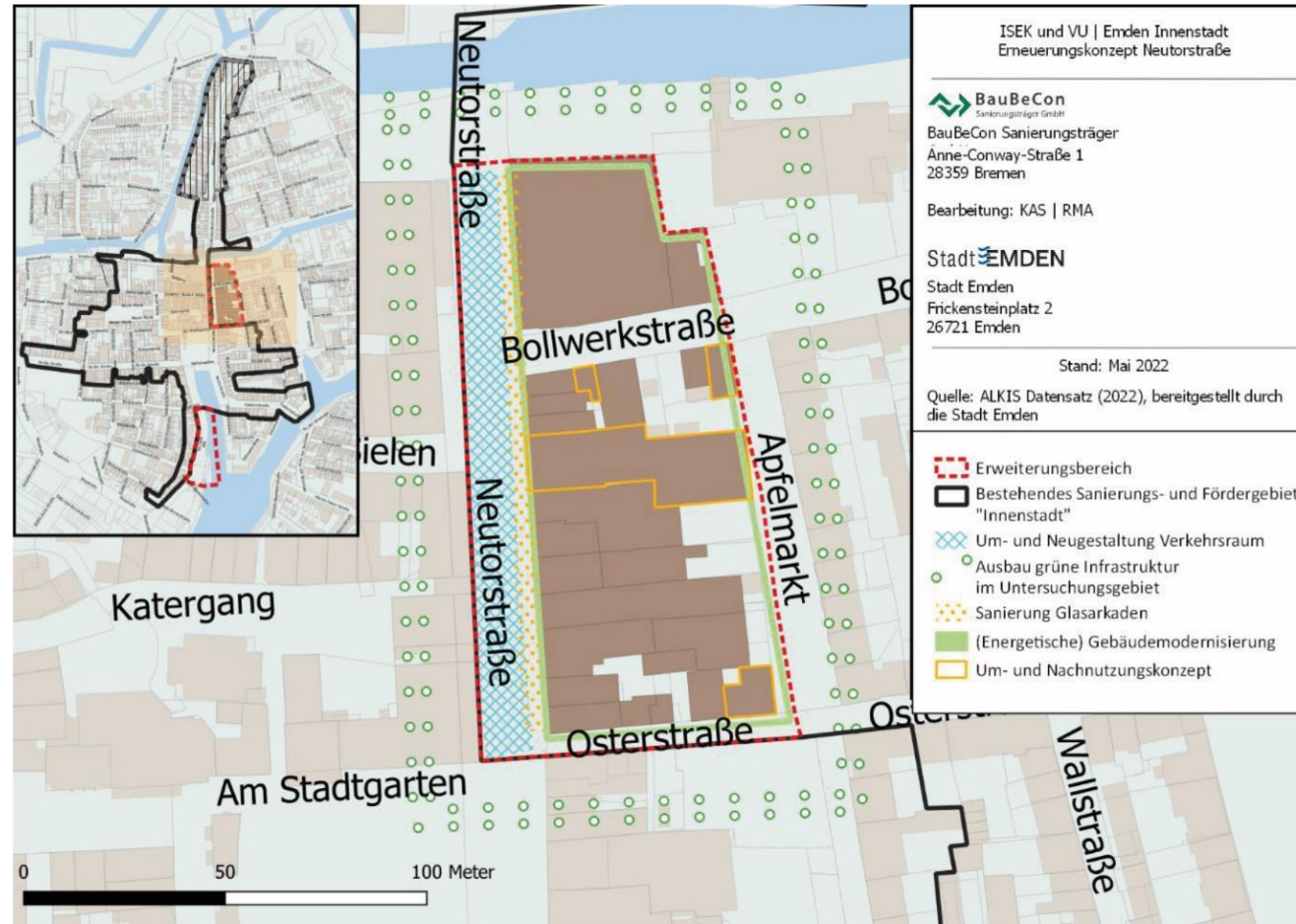


Abbildung 23 Erneuerungskonzept Neutorstraße (Quelle: Darstellung BBC auf Basis von ALKIS Daten der Stadt Emden, 2022)





## Auswertung Verkehrsversuche:

1. **V1 Einbahnstraße Richtung Süd -> Nord** (Aug. 2021 bis Dez. 2021 )
2. **V2 Einbahnstraße Richtung Nord -> Süd** (Dez. 2021 bis Mai 2022)
3. **V3 Unechte Fahrradstraße** (Mai 2022 bis heute)
4. **V3+ Echte Fahrradstraße ohne PKWs** (Volksfeste und Baumaßnahmen)

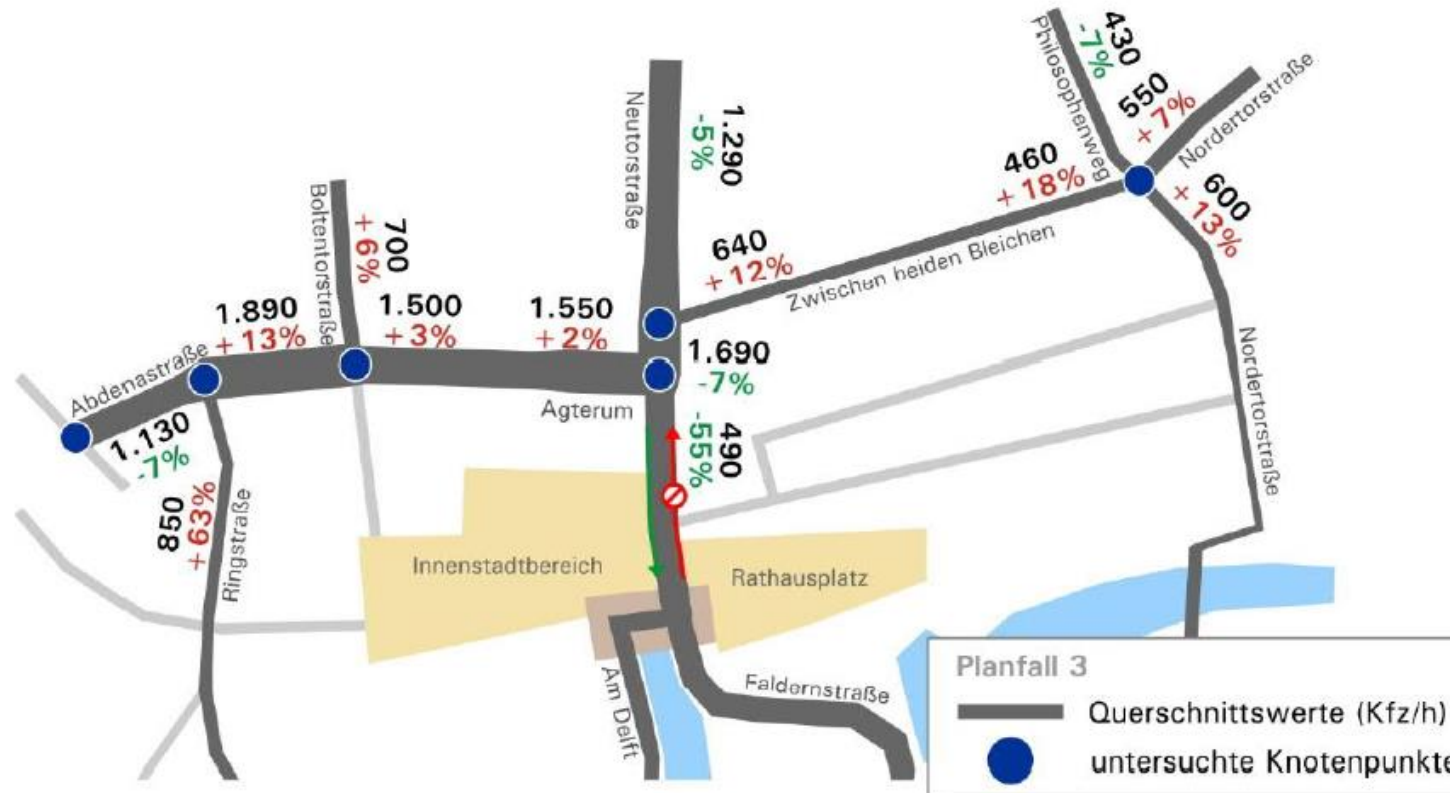
# Verkehrsversuch Neutorstraße – Auswertung der Verkehrsversuche

## Verkehrssimulation (beispielhaft)



Stadt Emden – Fachdienst Stadtplanung

(Sperrung Neutorstraße in Süd – Nord Richtung ohne Trog Sperrung)



**Erhöhung der Verkehrsmenge auf der Nordertor- / Friedrich-Ebert-Straße um 13% durch Ausweichverkehre.**

**Erhöhung der Verkehrsmenge auf der Ringstraße um 63% durch Ausweichverkehre (konnte so nicht festgestellt werden, da der Trog überwiegend geschlossen war)**

Abb. 10 Prognostizierte Verkehrsbelastungen im Planfall 3 [Kfz/h]

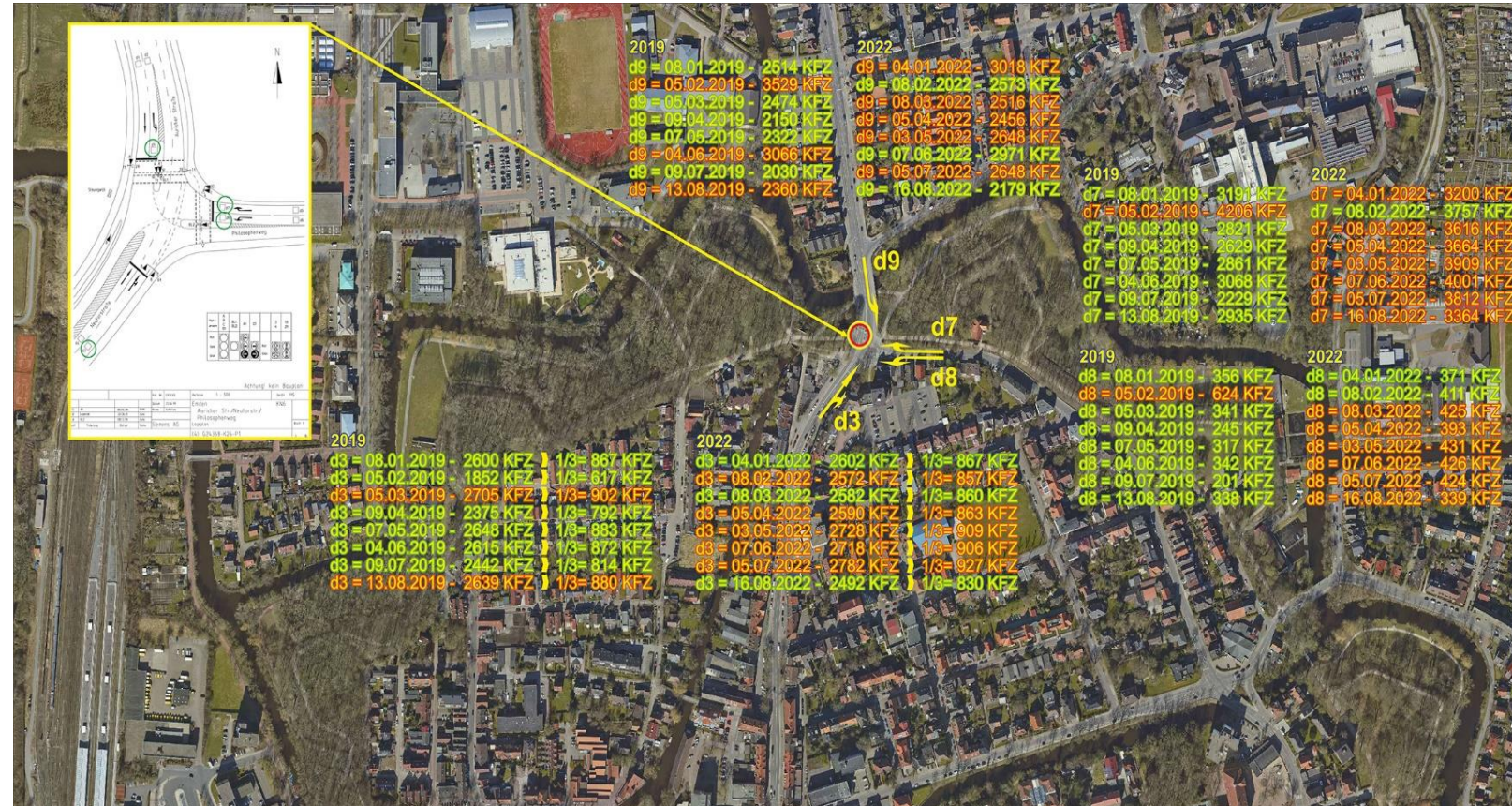


# Verkehrsversuch Neutorstraße – Auswertung der Verkehrsversuche

## Verkehrszählung (exemplarisch 2019-2022)



(Philosophenweg / Auricher Str. / Neutorstraße)



Erhöhung der Verkehrsmenge  
Durchschnittlich zwischen 15 und 20% auf dem Philosophenweg

Ursachen sind vielfältig:  
Sperrung Trog, Corona-bedingter Mehrverkehr, Baustellen, Wetter etc.

Grundsätzlich ist eine Zunahme der Verkehrsmengen unabhängig der Verkehrsversuche zu verzeichnen.



# Verkehrsversuch Neutorstraße – Auswertung der Verkehrsversuche **V1: Verkehrsmonitoring** (bspw. 39-40 KW 21)



(Monitoring Friedrich-Eberstraße und Nordertorstraße - exemplarisch)



# Verkehrsversuch Neutorstraße – Auswertung der Verkehrsversuche

## V3: Verkehrsmonitoring (bspw. 36-37 KW 22)



(Monitoring Neutorstraße - exemplarisch)

| Datum           | Uhrzeit         | Wetter                            | Verkehrsaufkommen   | Verkehrsfluss  | Bewertung   | Besonderheit   |
|-----------------|-----------------|-----------------------------------|---|--|---|--|
| Di,<br>06.09.22 | 12:00-<br>13:00 | Sonnig,<br>heiter                 | Mäßiges<br>Verkehrsaufkommen,<br>viele Radfahrende                | Vereinzelt Rückstau an<br>Fußgängerüberwegen.<br>Situation löst sich rasch<br>auf                  | Verkehrssituation<br>insgesamt entspannt.<br>Pkw's fahren mittig<br>anstatt rechts. Rad-<br>fahrende weichen aus. | Die Stadtmöbel<br>werden sehr gut<br>angenommen.<br>Fahrradständer<br>voll belegt. |
| Mi,<br>07.09.22 | 12:00-<br>13:00 | Sonnig,<br>bewölkt                | //  | //   | //  | //   |
| Do,<br>08.09.22 | 12:00-<br>13:00 | Mäßig,<br>bis<br>starker<br>Regen | Mäßiges<br>Verkehrsaufkommen,<br>wenig Radfahrende                | Sehr selten, bis kein<br>Rückstau an den<br>Fußgängerüberwegen                                     | Verkehrssituation<br>entspannt. Kein<br>Ausweichen.   | Überdachte<br>Stadtmöbel<br>werden genutzt   |
| Di,<br>13.09.22 | 14:00-<br>15:00 | Sonnig,<br>bewölkt                | Mäßiges<br>Verkehrsaufkommen,<br>mäßiges Aufkommen<br>Radfahrende | Vereinzelt muss Verkehr<br>aufeinander warten.<br>Situationen lösen sich<br>nach max. 15 Sec. auf. | Verkehrssituation<br>insgesamt entspannt.<br>Radfahrende weichen<br>zum Teil in den<br>Randbereich aus            | Fahrradständer<br>werden gut<br>genutzt.<br>Sitzmöglichkeiten<br>teilweise.        |



## Friedrich-Ebert-Straße

- Vor allem morgens kommt es zu Rückstau-Situationen, diese lösen sich aber in der Regel schnell wieder auf.
- Rückstaus lösen sich durchschnittlich nach 15-30 Sekunden wieder auf
- Die Verkehrssituation erfordert gegenseitige Rücksichtnahme
- Keine Überlastung erkennbar
- Festgestellter Schwerverkehr durch Hauptbuslinien sowie Anlieger-/Lieferverkehre.

## Neutorstraße

- Eingewöhnungsprozess ist festzustellen
- Der Hauptanteil der Fahrradfahrenden in Süd-Nord Richtung fahren neben der eigentlichen Spur, da der Großteil der entgegenkommenden Autofahrenden, sehr weit in der Mitte der Fahrbahn fahren.
- Wechseln die Fahrradfahrenden auf die eigentliche Fahrbahn (Höhe „Zwischen beiden Sielen“)
- Die neuen Stadtmöbel werden von den Bürger\*innen sehr gut angenommen --> -  
--> **Verdeutlicht Bedarfe für mehr Aufenthaltsmöglichkeiten.**



## V1 Einbahnstraße Richtung Süd -> Nord

Versuchszeitraum: August 2021 bis Dezember 2021



## V1 Einbahnstraße Richtung Süd -> Nord



### Potenziale

- Reduzierung Pkw-Verkehr
- Erweiterung der Fläche des öffentlichen Raums



### Mängel

- Ungünstige/Unübersichtliche Radverkehrsführung
- Verkehrszunahme in Quartieren
- Längere Rückstaus in den Kreuzungsbereichen



## V2 Einbahnstraße Richtung Nord -> Süd (Fahrrad wird an den Seiten mit Maximalbreite geführt)

Versuchszeitraum: Dezember 2021 bis Mai 2022





## V2 Einbahnstraße Richtung Nord -> Süd (Fahrrad wird an den Seiten mit Maximalbreite geführt)



### Potenziale

- Klare Trennung zwischen Radverkehrs- und Autobereichen
- Erhöhtes Sicherheitsempfinden
- Nur geringe Verkehrszunahme in den Quartieren



### Mängel

- Maximalbreiten für Radfahrende zuungunsten des öffentl. Raums
- Geringere Reduzierung des PKW-Verkehrs (im Verhältnis zu V3 / V3+)

## V3 Unehchte Fahrradstraße (Fahrräder und PKWs werden auf einer gemeinsamen Spur geführt)

Versuchszeitraum: Mai 2022 bis heute





## V3 Unechte Fahrradstraße (Fahrräder und PKWs werden auf einer gemeinsamen Spur geführt)



### Potenziale

- Große Aufstell- bzw. Erweiterungsflächen
- Reduzierung der PKW durch Einbahnstraßenregelung
- Sehr gute Nutzung der Parklets



### Mängel

- Vorrang der Radfahrenden wird von PKW nicht beachtet
- Zu hohe Geschwindigkeit
- Kein Miteinander der Verkehrsteilnehmenden



## V3+ Echte Fahrradstraße

(Sperrung für PKW – Beobachtungen während Baumaßnahmen und Volksfesten)





## V3+ Echte Fahrradstraße (Sperrung für PKW – Beobachtungen während Baumaßnahmen und Volksfesten)



### Potenziale

- Sicheres Radfahren
- Hohe Aufenthaltsqualität
- Deutliche Reduzierung der Lärm-, Staub- und Luftbelastung



### Mängel

- Belastung der angrenzenden Quartiere
- Massive Anpassung des Verkehrsverhaltens notwendig

## Mix aus V2 und V3+ aber als verkehrsberuhigter Geschäftsbereich



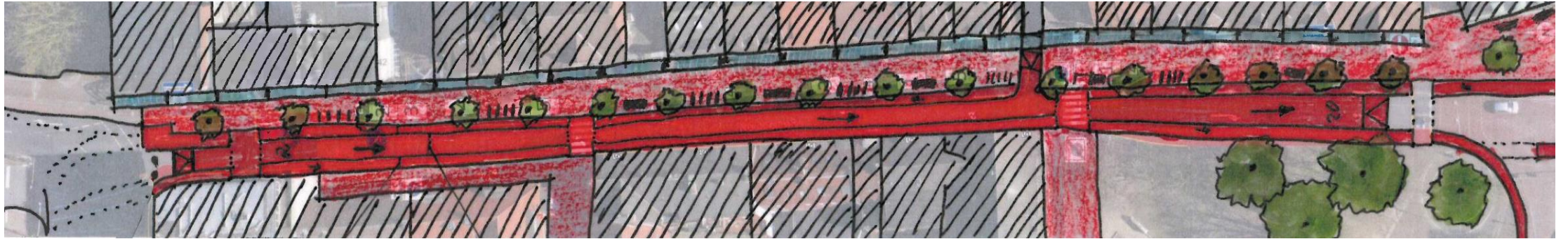
Die Verkehrsführung ähnelt somit dem Verkehrsversuch 2.

**Querschnitte und Gestaltung sind noch offen.**

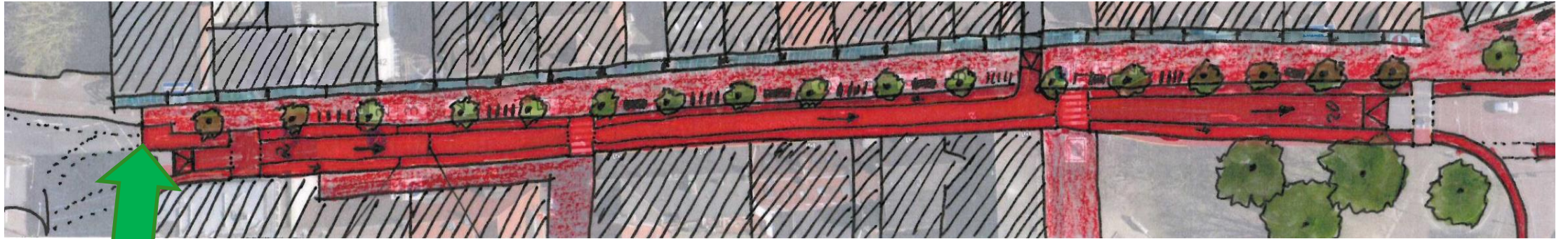
§ 45 Abs. 1 d STVO





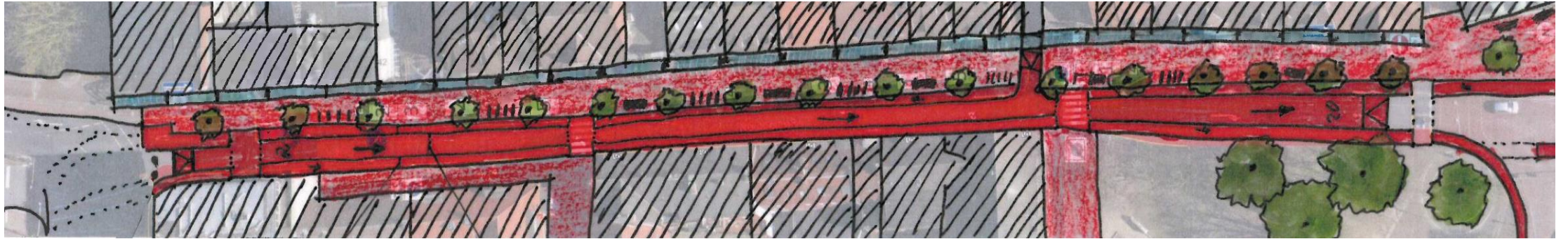


- Ausweisung als verkehrsberuhigter Geschäftsbereich (20 km/h)
- Erweiterungsfläche für den öffentlichen Raum
- Höhengleiche Durchpflasterung (Reduzierung von Barrieren)
- Radfahrstreifen durch Markierung oder bauliche Sichtbarmachung
- Verlangsamung des Verkehrsflusses
- Zebrastreifen bleiben oder alternativ unsignalisierte Fußgängerfurten
- Abbiegespur und Gradeausspur Kreuzung Rathaus werden zusammengelegt



- Errichtung einer **Polleranlage** in der **Einfahrt Neutorstraße** zur flexiblen Nutzung der Straße zu besonderen Ereignissen (z. B. Delftfest, Weihnachtsmarkt, verkaufsoffener (autofreier) Sonntag, Feiertage, etc..)
- Weitere Varianten und der Prämisse „Fahrrad frei“ denkbar.
- Kombiniert mit einem **Verkehrsleitsystem**, das den aktuellen Status (Poller oben / unten) frühzeitig (im Stadtgebiet) anzeigt



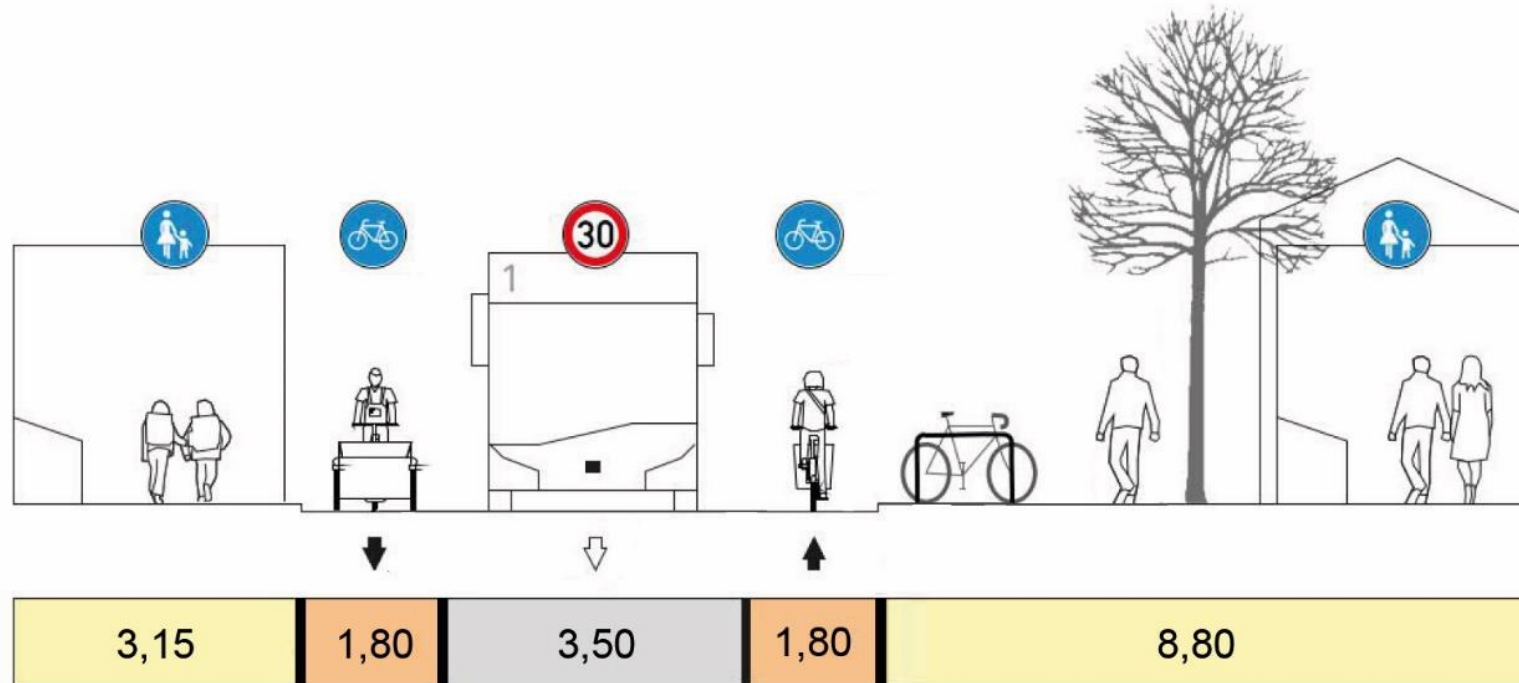


- Befahrbarkeit für PKW bleibt (in eine Richtung)
- Erreichbarkeit für alle Verkehrsteilnehmenden bleibt (Innenstadt)
- Radfahrstreifen werden verbreitert
- Fußgängerbereiche werden mit mehr Sitz-, Aufenthalts- und Aufstellflächen verbreitert
- Steuerung des Verkehrs durch Poller und Entschleunigung durch Aufpflasterung reduziert Geschwindigkeit und verringert die PKW Belastung
- Großer Gestaltungsspielraum für die Fläche vor dem alten Rathaus mit flexibler Nutzung
- Bessere fußläufige Einbindung der Brückstraße

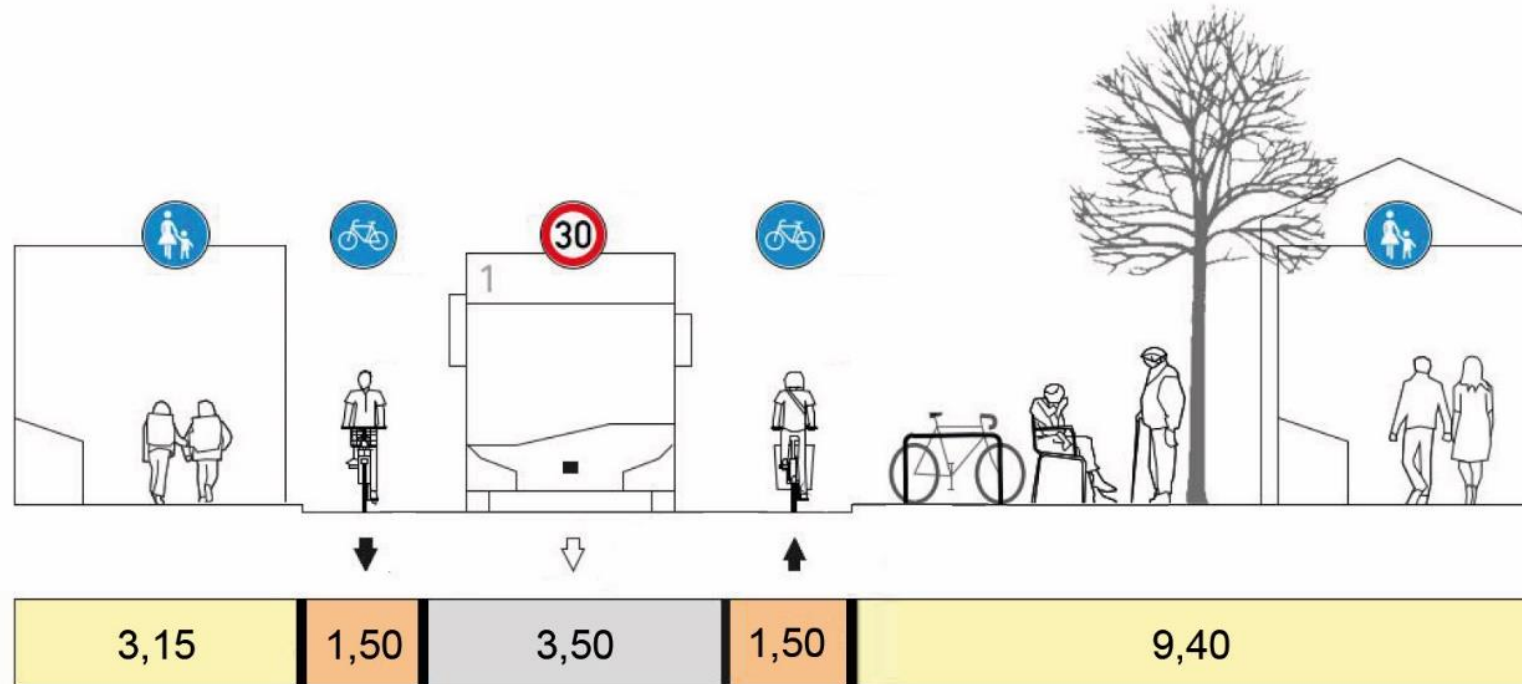








**Regelquerschnitt** gemäß gesetzlichen Anforderungen  
1,80 m (Rad) – 3,50 m (MIV) – 1,80 m (Rad)



**Pro öffentlicher Raum (max. +5m unter den Arkaden)**

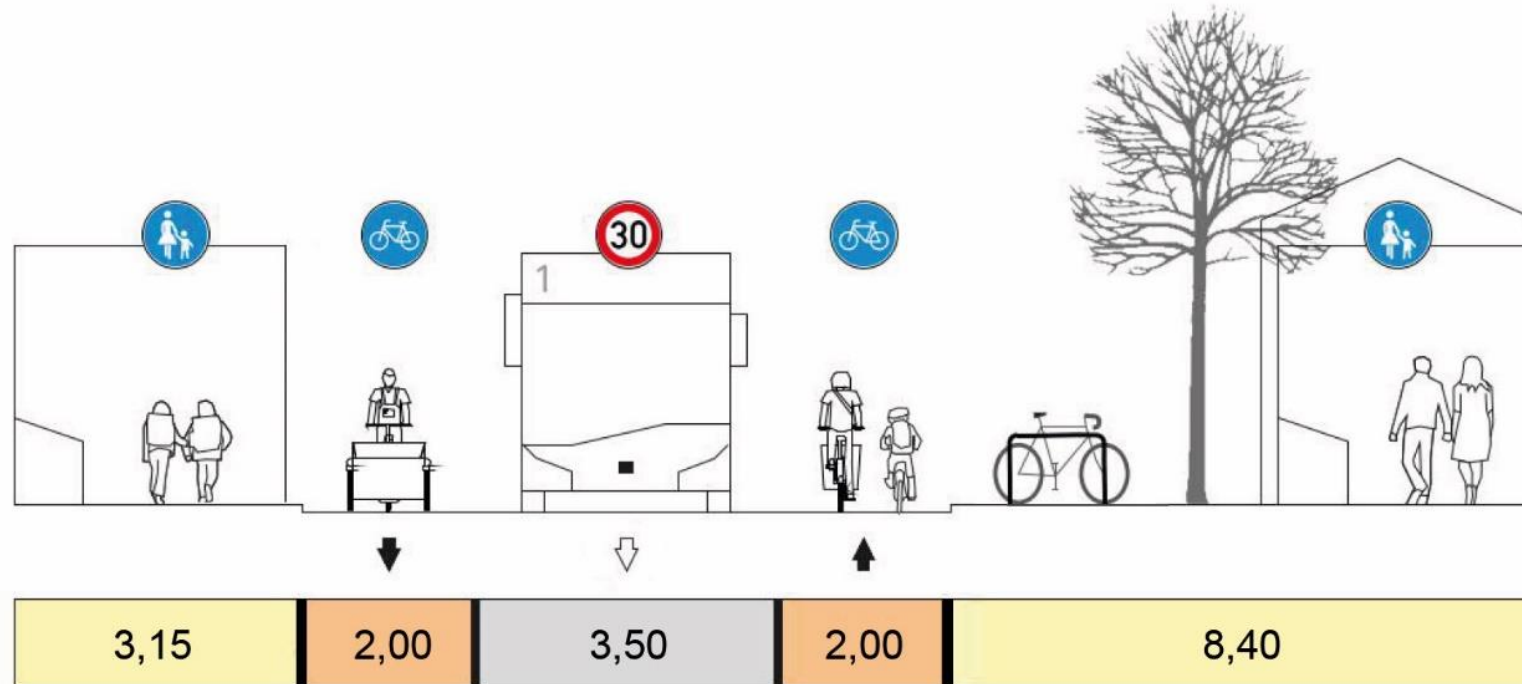
1,50 m (Rad) – 3,50 m (MIV) – 1,50 m (Rad)

Mehr Fläche für Fußgänger, Geschäfte, Gestaltung öffentlicher Raum, Stadtmöbel, Begrünung...



# Verkehrsversuch Neutorstraße – Empfehlung Neugestaltung

## Querschnitt Variante 3



**Pro Radverkehr** durch sehr breite Radwege  
2,00 m (Rad) – 3,50 m (MIV) – 2,00 m (Rad)

Scannen Sie diesen QR-Code



oder

Rufen Sie [www.menti.com](https://www.menti.com)  
auf und tragen den  
Zugangscode **1625 0710** ein.

Die Fragen werden schrittweise  
eingebildet. Sie müssen daher nicht auf  
den Button „Nächste Frage“ klicken.







- Verkehrliche Situation bleibt bestehen
- Parklets im Seitenbereich werden in ihrer Position optimiert oder verschoben
- Östlicher Seitenbereich (Arkaden) wird für Radfahrende als Ausweichspur freigegeben
- Zusätzlich Schaffung eines Fahrradstreifens

## Bürgerbeteiligung

### **Zur Neutorstraße**

Welcher Querschnitt ist der optimalste?  
Schwerpunkt Fahrrad oder Fußgänger?  
Wie soll die Gestaltung aussehen?  
Wie erfolgt die Durchgrünung?  
Welche Sitz- und Aufenthaltsmöglichkeiten?  
Fahrradabstellanlagen?

### **Zur Straße am Delft**

Wie ist die Vision?  
Was soll besser werden?  
Wo liegt der Schwerpunkt?

## 1. Europaweites Vergabeverfahren für den Innenstadtbereich (Neutorstraße bis Straße am Delft)

Baustein 1: Beteiligung der Akteure vor Ort

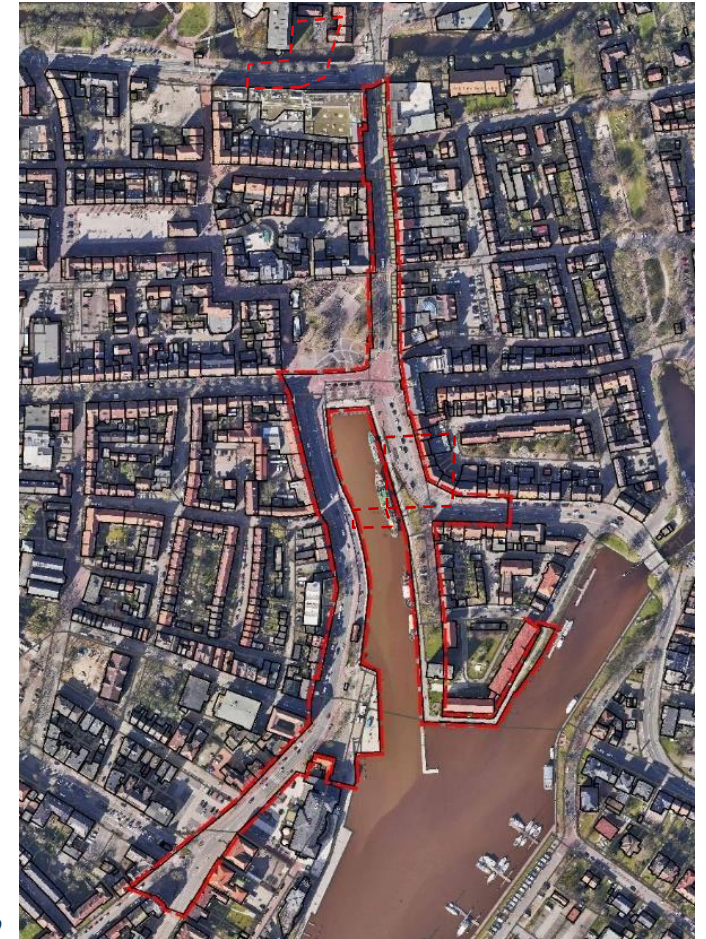
Baustein 2: Ausarbeitung der Wettbewerbsunterlagen

Baustein 3: Betreuung des Wettbewerbsverfahrens

Baustein 4: 2 stufiges Verfahren: Teilnahmewettbewerb + Gutachterverfahren

## 2. Friedrich-Ebert-Str. / Nordertorstraße

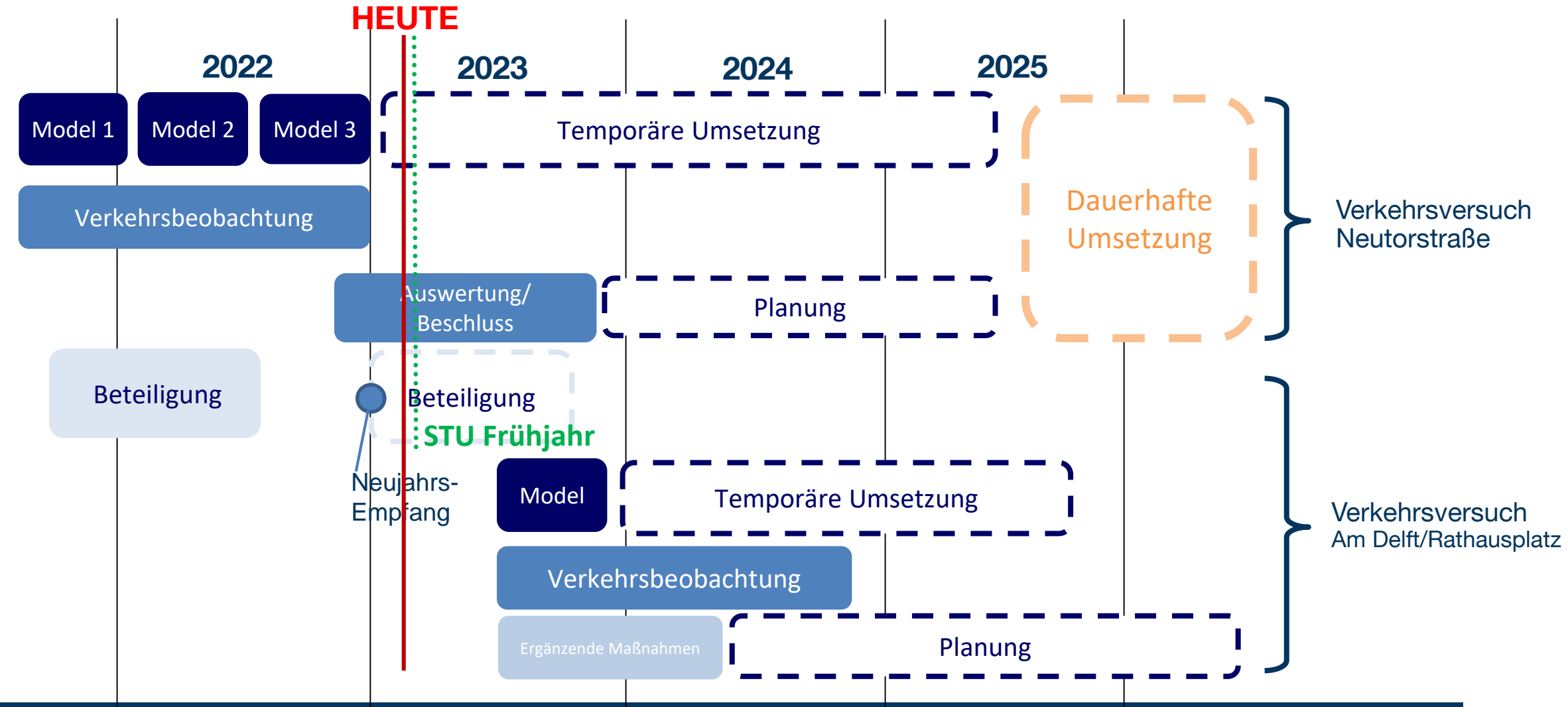
- Reduzierung des Verkehrs
- Reduzierung Schwerlastverkehr
- Verbesserte Beschilderung
- ParkSuch-Verkehre reduzieren
- Querungssituation verbessern
- Betrachtung der Reisebusthematik
- Verbesserte Verkehrslenkung
- Verbesserung der Einsehbarkeit



*Geltungsbereich Teilnahmewettbewerb*

# Verkehrsversuch Neutorstraße – Empfehlung Neugestaltung

## Zeitplanung





Bürgerinformationsveranstaltung  
**Verkehr in der Innenstadt**

